

# Ein junges Lied

G C G D e D G D  
Der lang genug mit viel Bedacht des Hauses Haft ertragen,  
G D e H7 C G D G  
|: hat über Nacht sich aufgemacht, die große Fahrt zu wagen. :|

Der sich im Dunkeln abgemüht, ihn konnt' kein Zwang mehr halten,  
|: mit allem, was da grünt und blüht, im Licht sich zu entfalten. :|

Gleich Vogel, Falter, Baum und Strauch, befreit von Winters Banden,  
|: ist er zu neuem Leben auch, erwacht und auferstanden. :|

Und wenn er seine Straße zieht, wie es ihm will gefallen,  
|: lässt er sein junges Wanderlied, hell in die Weite schallen. :|

*Worte und Weise: Alfred Zschiesche*